



und Palästina, an der Demonstration gegen das staatliche Feiern „60 Jahre NATO“ in Straßburg, an der Kampagne „Abrüstung statt Sozialabbau“ und „Spart endlich an der Rüstung“.

Der Bundesausschuss Friedensratschlag hat sich einen Namen gemacht durch die Organisation der bundesweiten und internationalen Friedensratschläge, die jeweils am ersten Dezemberwochenende in Kassel stattfinden. Das „Friedensjournal“ als gedrucktes Organ des Bundesausschusses und die Internetseite www.friedensratschlag.de sind zu wertvollen Informationsquellen der Friedensbewegung geworden.

Das ist nicht immer einfach zu realisieren für eine Bewegung ohne Mitgliederstrukturen (mit -beiträgen) und finanzkräftige Geldgeber. Unsere Veranstaltungen werden durch die Teilnehmerinnen und Teilnehmer finanziert. Bezahlte hauptberufliche MitarbeiterInnen gab und gibt es nicht.

Wir laden dazu ein, die Arbeit des Friedensratschlags zu stärken: Durch Ihre/eure Mitarbeit und durch finanzielle Unterstützung.

Finanzielle Beiträge in jeder Höhe sind willkommen. Daueraufträge geben uns zusätzliche Planungsspielräume. Spenden an unseren gemeinnützigen Verein „Kasseler Forum für den Frieden“ sind steuerlich abzugsfähig.

Gerne senden wir Ihnen ab 100.- Euro eine Spendenquittung zu.

Unterzeichner/innen:

Hanne Adams, Erfurt • Jan van Aken, MdB • Elmar Altvater, Berlin • Matin Baraki, Marburg Johannes M. Becker, Marburg • Rolf Becker, Hamburg
 Horst Bethge, Hamburg • Detlef Bimboes, Berlin • Eva Boller, Bremen
 Dieter Boris, Marburg • Christine Buchholz, MdB • Peter Bürger, Düsseldorf
 Ernst Busche, Bremen • Rainer Butenschön, Hannover • Murat Cakir, Kassel
 Manfred Coppik, Offenbach • Sevim Dagdelen, MdB • Daniela Dahn
 Ariane Dettloff, Köln • Hartmut Drewes, Bremen • Wolfram Elsner, Bremen
 Reinhard Frankl, Aschaffenburg • Wolfgang Gehrcke, MdB • Jürgen Grässlin,
 Freiburg • Joachim Guilliard, Heidelberg • Regina Hagen, Darmstadt Traudel
 Haury, Ingolstadt • Claudia Haydt, Tübingen • Lühr Henken, Hamburg • Ute
 Hinkeldein, Erfurt • Willi Hofmeister, Dortmund • Inge Höger, MdB
 Marianne Hornung-Grove, Kassel • Franz Iberl, München • Ulla Jelpke, MdB
 Wolfgang Kirstein, Hamburg • Wolfgang Kuhlmann, Düsseldorf Dieter
 Lachenmayer, Stuttgart • Christiane Lammers, Köln • Ute Lampe, Braun-
 schweig • Sabine Leidig, MdB • Ekkehard Lentz, Bremen • Karin Leukefeld,
 z.Zt. Damaskus • Walter Listl, München • Leo Mayer, München • Birgitta
 Meier, Nürnberg • Bernd Meimberg, Sirkfeld • Brunhild Müller-Reiß,
 Hannover • Jochen Nagel, Frankfurt • Arno Neuber, Karlsruhe • Willi van
 Ooyen, Frankfurt a.M. Elfi Padovan, München • Norman Peach, Hamburg
 Detlef Peikert, Aachen • Karl-Heinz Peil, Frankfurt a.M. • Tobias Pflüger,
 Tübingen • Günter Pierdzig, Bamberg • Lilo Rademacher, Friedrichshafen
 Elsa Rassbach, Berlin • Ula Richter, Dortmund • Wolfgang Richter, Berlin
 Anne Rieger, Graz (Östrr.) • Gabriele Röhrig, Hanau • Thomas Roithner, Wien,
 Schlaining • Peter Römer, Kassel • Werner Ruf, Edermünde • Ulli Sander,
 Dortmund • Monty Schädel, Waren/Müritz • Paul Schäfer, MdB • Sabine
 Schiffer, Erlangen • Bärbel Schindler-Saefkow, Berlin • Torsten Schleipp,
 Leipzig • Stefan Schmalz, Kassel • Horst Schmitthenner, Frankfurt • Ulrich
 Schneider, Kassel • Claus Schreer, München • Anne Schreiner, Göttingen •
 Conrad Schuhler, München • Ursula Schumm-Garling, Frankfurt a.M. • Frank
 Skischus, Gudensberg • Hans von Sponeck • Eckart Spoo, Berlin • Benno
 Stahn; Kiel • Sibylle Stamm, Stuttgart • Wolfgang Strengmann-Kuhn, MdB
 Peter Strutynski, Kassel • Horst Trapp, Frankfurt • Ljiljana Verner, Hannover
 Ellen Weber, Gersfeld • Laura von Wimmersperg, Berlin Ernst Voit, Dresden
 Ewald Ziegler, Nürnberg • Wolfgang Ziller, Schweinfurt • Elke Zwinge-
 Makamizile, Berlin

BUNDESAUSSCHUSS FRIEDENSRATSLAG
 Spohrstraße 6 • 34117 Kassel
 KASSELER FORUM FÜR DEN FRIEDEN e.V. (gemn.)
 Kasseler Sparkasse, Konto Nr.: 217 001 232 BLZ 520 503 53

Beleg/Quittung für die Kontoinhaber/innen/den Kontoinhaber
 (gilt als Spendenbescheinigung)

Konto-Nr. der Kontoinhaber/innen/des Kontoinhabers

Empfänger/innen/empfangen

Konto-Nr. der Empfänger/innen/des Empfängers

bei (Kreditinstitut)

Betrag

Verwendungszweck

Kontoinhaber/innen/Kontoinhaber

Datum

Vielen Dank für Ihre Spende!
 Wir arbeiten ohne Bürokratie und bauen auf ehrenamtliche Arbeit. Ihre Spende wird unmittelbar für den angegebenen Zweck verwendet. Prüfen Sie bitte, ob Sie uns nicht mit einem regelmäßigen Beitrag fördern können.

Hinweis: Bei Spenden bis 50 € gilt dieser Beleg in Verbindung mit dem Kontoauszug als Spendenbescheinigung. Wir bescheinigen nur Spenden über 50 € zu Beginn des kommenden Jahres. Bitte Absendernangaben auf dem Zahlungsträger deutlich angeben.

**BUNDESAUSSCHUSS
 FRIEDENSRATSLAG**

Überweisungsauftrag/Zahlschein

(Name und Sitz des beauftragten Kreditinstituts) (Bankleitzahl)

Empfänger/innen/empfangen (max. 27 Stellen)

KASSELER FORUM FÜR DEN FRIEDEN
 Konto-Nr. der Empfänger/innen/des Empfängers
2 1 7 0 0 1 2 3 2
 bei (Kreditinstitut)

KASSELER SPARKASSE
 Bitte Absenderanschrift
 ▶ komplett eintragen
 Spendenscheckwort
FRIEDENSRATSLAG

Vorname/Name der Spenderin/des Spenders

Straße/Hausnummer/Wohnort der Spenderin/des Spenders

Kontonummer des Kontoinhabers

Verwendungszweck

SPENDE

Betrag **EUR**

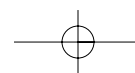
Bankleitzahl **5 2 0 5 0 3 5 3**

19

Bitte geben Sie für die Spendenbestätigung Ihren Namen und Ihre Anschrift an.

Datum

Unterschrift



BUNDESAUSSCHUSS FRIEDENSRATSLAG



Frieden braucht Visionen Frieden braucht Menschen mit Visionen

Was sind das für Zeiten, wo die wachsenden Probleme dieser Welt zunehmend mit Militär gelöst werden.

Krieg wird wieder zur Fortsetzung der Politik mit anderen Mitteln.

Deshalb sagen wir:

Eine starke Friedensbewegung gehört zum Wichtigsten und Notwendigsten in diesem Land. Dazu braucht es Orte und Zeiten der gemeinsamen Analyse und Reflexion. Das bieten wir mit den jährlichen Sommerakademien und Friedensratschlägen an.

Und es braucht genauso entschieden die gemeinsame Verabredung für friedenspolitische Positionen und Aktionen.

In der Vergangenheit haben wir uns u. a. beteiligt an der Bewegung gegen den G8 Gipfel in Rostock und Heiligendamm, an Demonstrationen „Bundeswehr raus aus Afghanistan“, an Aktionen für Frieden in Israel

